

Herren 4 spielt in der 5. Liga



Die Finalrunde der besten acht haben erreicht (o.v.l.): Roger Ledergerber, Bettina Knobel, (M.v.l.): Jean-Claude Thomet, Hansruedi Pfenninger, (u.v.l.): Joel Matzinger, Christoph Schelb, Pascal Brügger (nicht im Bild: Mithelfer Marco Näfe).

Die vergangenen 12 Tage in Kürze: Cup-Niederlage der Mixed-Truppe vor einer stattlichen Anzahl Fans im Bürgli. Die Damen gewannen das Nachtturnier in Thayngen zum dritten Mal in Folge und somit den riesenschweren Pokal definitiv. Damen-Doppelsieg wenige Stunden nachher beim eher schwach besetzten Auffahrts-Turnier in Frauenfeld. Auch die Herren erhielten für ihre Mittelfeldplätze am selben Anlass noch einen Pfänder Salami. Bettina Knobel bestreitet die Spiele mit dem Schweizer Kader der weibl. Jugend U18. Die Damen begannen ihre Meisterschaften mit unterschiedlichem Erfolg. Die Pair-Potesta-NLA-Gruppe gewann im Land des Uristiers eines von zwei Spielen und liegt auf dem fünften Tabellenrang. Noch einige Müller-Fahr- bzw. harte Trainingsstunden fehlen dem Damen-Nachwuchs, um in der 2. Liga «richtig» mitspielen zu können. Meisterschafts-Zwischenranglisten siehe unter www.f Faustballwallisellen.ch (e.)